

STADA setzt planmäßig den Aufbau des US-Geschäfts fort

Die STADA Arzneimittel AG hat für ihr amerikanisches Vertriebsunternehmen ein Generika-Produktpaket mit einem Umsatzvolumen in Höhe von 4 Mio. US \$ erworben. Das von ESI Lederle zum 28.12.2001 übernommene Produktpaket umfasst 81 arzneimittelrechtliche Zulassungen für Generika (sogenannte ANDAs) sowie laufende Anträge für 11 weitere ANDAs aus unterschiedlichen Indikationsgebieten.

Mit dieser Akquisition setzt STADA plangemäß den Aufbau einer Vertriebsgesellschaft in den USA, dem größten Generikamarkt der Welt, fort. Als erster Schritt dazu war zum 01.01.2002 bereits der Geschäftsbetrieb der Mova Laboratories mit einem Umsatzvolumen von 26 Mio. US \$ übernommen worden. STADA erwartet damit für das US-Geschäft in 2002 einen Umsatz von ca. 38 Mio. Euro (über 33 Mio. US \$) und strebt weiterhin einen Ausbau des US-Geschäfts durch weitere Produktakquisitionen an.

Die im MDAX notierte STADA Arzneimittel AG hat 2001 einen Rekordumsatz erzielt. Bis zum 30.09.2001 war der Umsatz um +15% auf 404,0 Mio. Euro und das EBITDA um +58% auf 61,4 Mio. Euro gestiegen. Für 2001 wird ein Konzernumsatz von deutlich über 500 Mio. Euro erwartet, nachdem bereits Anfang Dezember ein Umsatz von 511,3 Mio. Euro (= 1 Milliarde DM) erreicht wurde. Neben der bestehenden europäischen Vertriebsstruktur und den aktuellen US-Aktivitäten baut STADA seit einigen Jahren auch ein vertriebliches Netz in Asien auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

STADA Arzneimittel AG / Unternehmenskommunikation / 61118 Bad Vilbel

Tel.: +49(0) 6101 603 -113 / Fax: +49(0) 6101 603 506 /E-mail: communication@stada.de

oder besuchen Sie uns im Internet unter **www.stada.de**.